

FDP-KV-Speyer * Mike Oehlmann * Kardinal-Wendel-Str. 60 * 67346 Speyer

An Herrn
Hansjörg Eger
Oberbürgermeister der Stadt Speyer
Maximilianstr. 100

67346 Speyer



FDP-Kreisverband-Speyer

Mike Oehlmann

Stadtrat

Kardinal-Wendel-Strasse 60
67346 Speyer

Telefon 0 62 32 – 62 10 01

Telefax 0 62 32 – 62 10 02

Mobil 01 72 – 5 20 93 82

E-Mail Mike.Oehlmann@Wuerttembergische.de

11. August 2017

Anfrage für den Stadtrat am 24.08.2017 – Klimaangepasste Stadtentwicklung

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Eger,

In den vergangenen Wochen konnten wir sommerliche Temperaturen genießen. Die länger andauernde Hitze ist jedoch nicht für alle ein Genuss, insbesondere ältere Menschen leiden oft extrem darunter. In Zukunft ist mit häufigeren und intensiveren Hitzeperioden zu rechnen. Vor allem in Städten und Agglomerationen, Verdichtungen stehen ja auch in Speyer an, wird die Lebensqualität durch Hitzebelastungen beeinträchtigt. Gebäude- und Straßenoberflächen speichern die Wärme und eine mangelnde Durchlüftung verstärkt die Hitze in Städten. Live war dieses vor nicht allzu langer Zeit beim begehen des Stadtzentrums vom DOM her kommend zu spüren. Aber nicht nur dort ! Ein durchatmen war vom Domvorplatz über das gesamte Innenstadtzentrum kaum möglich. Bäume und Grünflächen beeinflussen das Mikroklima in der Stadt positiv, sind aber auch von Hitze und Trockenheit betroffen.

Deshalb gewinnen Maßnahmen zur Anpassung an die klimatischen Bedingungen auch für die Stadt Speyer zunehmend an Bedeutung. Veränderungen der klimatischen Bedingungen sind bei der Stadtplanung, bei Bauprojekten und in weiteren Bereichen zu berücksichtigen. So sollen beispielsweise Grünflächen erhalten werden, da die Hitze durch versiegelte Flächen verstärkt wird. Bei Überbauung ist auf eine gute Durchlüftung zu achten und die Beschattung bei Gebäuden und im öffentlichen Raum wird zunehmend wichtiger.

Um sich hier ein Bild zur aktuellen Situation in Speyer zu machen und ggfls. weitere Schritte anzustoßen, bitte ich um die Beantwortung der nachstehenden Fragen:

Anfrage zur öffentlichen Beantwortung im Stadtrat:

- 1. Werden die Einflüsse der klimatischen Bedingungen bzw. entsprechende Anpassungsmaßnahmen bei Planungen und Bauvorhaben in der Stadt Speyer berücksichtigt?**

2. Wie steht die Stadt Speyer zu Maßnahmen, die den städtischen Luft- und Wasserhaushalt verbessern, wie z. B. keine zusätzliche Versiegelung von öffentlichen Flächen?
3. Welche Möglichkeiten hat die Stadt Speyer, auch private Grundeigentümer über die Bedeutung von Grünflächen für das Stadtklima zu informieren und für die Entsiegelung von Flächen (z. B. Abstellplätze) zu motivieren?
4. Wie stellt sich die Stadt Speyer generell zum Bedarf einer Strategie, die den Handlungsbedarf und Maßnahmen zur Anpassung an die klimatischen Bedingungen in verschiedenen Bereichen aufzeigt (wie z. B. Gesundheit, Stadtplanung, Grünflächen, Biodiversität etc.)?

Mit bestem Dank für die Beantwortung der Fragen und freundlichen Grüßen



Ihr

Mike Oehlmann

Stadtrat der Freien Demokraten SPEYER - FDP

eingegangen per E-Mail